

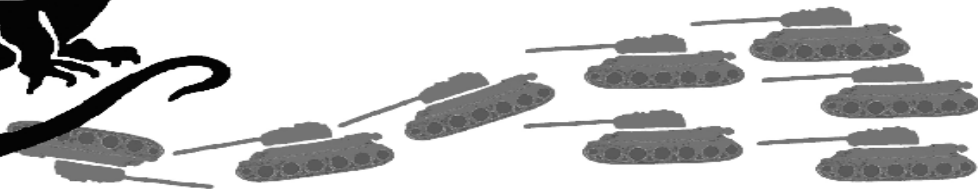
Stoppt den Export von Panzern nach Saudi-Arabien!



Ausgestorben

-

zuviel **Panzer,**
zuwenig **Hirn**



Wir wenden uns gegen den Export der Kampfpanzer, denn ...

... Aufrüstung führt immer zur Militarisierung der Konflikte in der Region und letztlich zu Krieg.

... in Saudi Arabien ist eine kleine Gruppe von Feudalherrschern an der Macht, die die Opposition unterdrückt es gibt keine Demokratie, Menschenrechte bedeuten nichts.

... Saudi Arabien hat mitgeholfen, die Demokratiebewegung im Nachbarland Bahrain niederzuschlagen.

Aufruf zur Protestaktion:

München-Allach, Krauss-Maffei-Str. - Ecke Reinhard-v.-Frank-Str.

24-Stunden-Mahnwache

vom 1.08.2012 10:00 Uhr bis 2.08.2012, 10:00 Uhr

1.8.12, 14:00 Uhr: Eintreffen der Friedensfahrradtour,
Kundgebung und Antikriegsperformance
18:00 Uhr: Kundgebung und Kulturprogramm

2.8. 12, 8:00 Uhr: Aktionsfrühstück vor dem Werkstor
9:00 Uhr: Abfahrt der Friedensradler



Während der Dauer der Mahnwache wird es vielerlei Aktivitäten geben:

- Werksbesichtigung,
- Leo- Atrappen und Spruchbänder halten,
- Malaktionen usw.
- weitere Infos dazu am Ort des Geschehens!

Kommt und bringt Transparente und Spruchtafeln mit als Botschaften für die Verantwortlichen bei KMW und im Bundessicherheitsrat.

Bringt Ideen für einen bunten, lauten, eindeutigen und gewaltfreien Protest mit.

Bringt Eure Familie, Freunde und Bekannten mit

Nur wenn wir viele werden, werden wir gehört!

Sprecher:

- Jan van Aaken, MdB,
- Thomas Rödl, Sprecher DFG-VK Bayern: „Rüstungsindustrie in Bayern“
- Ulla Epple, Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung,
- Christian Luppatsch, AnArKom
- Claus Schreer, (Bündnis gegen Krieg u. Rassismus)
- Fred Schmid (ISW),
- Hans-Georg Klee, (Initiative kein Krieg gegen Iran)

Grußworte:

- Florian Vogel, B90/ Grüne im Stadtrat
- Brigitte Wolf, Die Linke i. Stadtrat evtl. weitere Beiträge

Kulturbeiträge:

- „Die Ruam“, Rock-Kabarett
- Gedichte von Borchert: Sag Nein!
- Feuer- Jonglierer (angefragt),
- attac- Chor München
- Sambagruppe
- und weitere Beiträge

Die Krauss-Maffei Wegmann GmbH & CoKG (KMW) will 200 bis 600 „Leopard-2“ Kampfpanzer an die Diktatoren in Saudi-Arabien verkaufen.

Voraussichtlich werden die Panzer bei KMW in München-Allach, Krauss-Maffei-Straße, zusammengebaut. Die Bundesregierung hat den Verkauf möglicherweise schon genehmigt, gibt aber keine Informationen dazu. Die Bundesregierung betrachtet Saudi Arabien als wichtigen Partner in der Region, in der die meisten Ölvorräte liegen.

Waffenlieferungen sind schon immer ein Mittel der Einflußnahme und der Unterstützung von „befreundeten“ Staaten. Die Rüstungsindustrie macht mit jedem Export zusätzliche Profite, die Entwicklung der Kampfpanzer hat der deutsche Steuerzahler finanziert.

„Jede Kanone, die gebaut wird, jedes Kriegsschiff, das vom Stapel gelassen wird, jede Abgefeuerte Rakete bedeutet letztlich einen Diebstahl an denen, die hungern und nichts zu essen bekommen, denen, die frieren und keine Kleidung haben. Eine Welt unter Waffen verpulvert nicht nur Geld allein. Sie verpulvert auch den Schweiß ihrer Arbeiter, den Geist ihrer Wissenschaftler und die Hoffnung ihrer Kinder.“

Dwight D. Eisenhower, Präsident der USA v. 1953 - 1961

Initiator der Mahnwache:

DFG-VK Bayern, Kontakt u. aktuelle Infos: www.dfg-vk-bayern.de

UnterstützerInnen der Mahnwache (Stand 12.7.12):

Münchner Friedensbündnis, www.muenchner-friedensbuendnis.de, Pax Christi München, <http://www.muenchen.paxchristi.de/>, Frauen in Schwarz, DKP München, <http://www.dkp-muenchen.de/>, AnaRKomM (AnarchistInnen/RätekommunistInnen München), <http://deu.anarchopedia.org/AnaRKomM>, weitere